

# Die Altstadt als großer Abenteuerspielplatz

In Feuchtwangen verzeichnet zum Ferienauftakt der Gewerbeverein Spitze einen Rekordzulauf bei seinem „Guldenlauf“ für Kinder

VON ERICH HERRMANN

FEUCHTWANGEN - Einen erlebnisreichen Samstag für Kinder initiierte der Gewerbeverein Spitze Feuchtwangen beim „Guldenlauf“ rund um den Marktplatz. Gut 300 Mädchen und Jungen waren eingeladen, sich auf einem Parcours mit mittelalterlichen Spielgeräten kreativ zu betätigen.

Unter dem Motto „Durchstreift mit Mogli den Feuchtwanger Dschungel“ startete der Kindertag. Bereits kurz vor Veranstaltungsbeginn hatten sich an den Spielstationen Warteschlangen gebildet. Gespannt fieberten die Kinder dem Startschuss zu dieser „mittelalterlichen Spaßralley“ entgegen. 14 Spielstationen, allesamt betreut von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, galt es zu durchlaufen. Für jede gemeisterte Aktion erhielten die Teilnehmenden Spielgulden, die dann am Ziel gegen riesige Tüten mit Popcorn eingetauscht werden konnten.

## Die Spielgeräte hatten ihre Tücken

Doch die Spielgeräte hatten auch ihre Tücken. So galt es beispielsweise, mit einer schwingenden Holzkegel - diese war an einem Seil befestigt - einen Kegel zu treffen. An weiteren Stationen in der Altstadt mussten die Kinder mit Kurzbogen und Armbrust lustige Tiermotive treffen, Bälle und Sandsäckchen in einem Loch versenken, oder kleine Kugeln durch einen Parcours flip-



In Sommers „Alter Druckerei“ hatten die Kinder sieben Tiermotive aus dem Dschungelbuch zur Auswahl, die sie nach einem alten Verfahren drucken durften. Foto: Erich Herrmann

pern. Eine weitere Herausforderung war eine Pyramide, die mit einem Holzklötzchen zu Fall gebracht werden sollte, bevor mit Hammer und Keil Nüsse zu knacken waren.

Nachdem der mittelalterliche Part gemeistert war, ging es für die jungen Teilnehmenden auf den Spuren von Mogli zu einer weiteren Station. In Sommers „Alter Druckerei“ hatten sie sieben Tiermotive aus dem Dschungelbuch zur Auswahl, die sie nach einem alten Verfahren drucken durften. Dabei lag die Schwierigkeit in der Umsetzung, denn die Lettern mussten in Spiegelschrift angeordnet werden.

In der Feuchtwanger Stadtbücherei standen die Kinder vor der Aufgabe, anhand von Tierhaufen zu erkennen, von welcher Art die Hinterlassenschaft stammte. In der Unteren Torstraße waren Spuren von Tigern, Bären und Elefanten bildlich zuzuordnen. Aus tropischen Früchten wurde dort außerdem ein Tee gemischt.

An weiteren Stationen warteten leere Toilettenpapierrollen, die als Fernrohre umgenutzt wurden, Malangebote, ein Hörpuzzle sowie Masken von Balu und Baghira, den tierischen Stars aus dem Dschungel-

buch. Auch kulinarisch probierten sich die Mädchen und Jungen aus: Sie buken Hefeteilchen und mixten alkoholfreie Cocktails. Geschicklichkeit war beim Fahren auf Segways

und beim Zielschießen mit dem Langbogen erforderlich.

Viele der teilnehmenden Kinder schafften fast alle Stationen des Guldenlaufs. Ziemlich erschöpft, aber gut gelaunt holten sie sich dann ihren verdienten Lohn ab.

## Aktionstag passt in die Altstadt

Die Spielaktion habe nicht nur Spaß gemacht, sondern auch zur Steigerung der Altstadtattraktivität beigetragen, sagten die Organisatorinnen Jeannine Rosenfeld und Sabine Sommer-Berger. Besonders die vom Lions Club Dinkelsbühl-Feuchtwangen zur Verfügung gestellten mittelalterlichen Spielgeräte hätten „hervorragend in unsere Altstadt gepasst“ ergänzte Initiator Jürgen Kiderlen vom Gewerbeverein Spitze Feuchtwangen.

Auch das siebenköpfige Dschungelbuch-Ensemble der Kreuzgangspiele schaute bei der gelungenen Veranstaltung vorbei, zog Jung und Alt mit allerlei Schabernack in seinen Bann und gab eine gut besuchte Autogrammstunde. Shir Khan, der Tiger (Mario Schnitzler), Balu, der Bär (Jas Gärtner) sowie Mogli, das Menschenkind (Juliane Krug) hatten folglich viel beim Schreiben von fast 200 Autogrammen zu tun. Da der Erlebnistag mit einer Rekordbeteiligung und trotz regnerischen Wetters gut über die Bühne ging, ist eine weitere Auflage im nächsten Jahr geplant, lautete die erste abschließende Bilanz des Organisationsteams.



Dichtes Gedränge herrschte bei der Autogrammstunde mit den Dschungelbuch-Darstellern der Kreuzgangspiele. Foto: Erich Herrmann



Beim diesjährigen Guldenlauf-Spektakel durften sich die Kinder auch kulinarisch ausprobieren. Foto: Erich Herrmann